Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 73 (1947)

Heft: 47

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in der Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

HVANA

(ag) Der Pächter ber Rütli-Liegenschaft, hat aus Altersrücksichten seinen Rücktritt gegeben. Der Demissionär hat bolle 37 Jahre lang das "stille Gelände am See" treu gehütet, bewirtschaftet und in seiner Obhut gehalten. Die Stelle wird bon der <u>Rübli-Kommission</u> auf den 1. März 1948 zur Neusleseung ausgeschrieben. Es kommen Bewerder aus den drei Urkantonen in Frage.

Ich wußte gar nicht, daß das «stille Gelände» mit Rübli be-pflanzt wurde.

musikalischer Inspiration ift. Die Aufführung un-ter ber musikalischen Leitung bon Bitar Reinshagen stand auf schönem Niveau.

... und der scenischen von Pfarrer Schmidt-Bloß!!

Briefmarkenbörse. Der Philatelistenverein Soslothurn eröffnet morgen Sonntag die diesjährige Briefmarkenbörse. Die Veranstaltung wird den Winter hindurch jeden Sonntag, vormittags von 10—12 Uhr, durchgeführt und findet jeweils im Hotel "Roter Turm", 1. Stock, statt. — Die Biermarkenbörse bietet jedem Sammler etwas, ober tauschen, verkaufen oder kaufen möchte. Erfah-

Ich tausche ungebrauchte Löwenbräu gegen ge-stempelte Feldschlößchen!

haben. Die Lokalzeitungen veröffentlichen die Namen der gewählten Aelplerbeamten, und sie finden mit diesen Listen nicht weniger aufmerksame Leser als für einen Landrats= itsungsbericht. Daß sich das Volk, d. h. die Aesplerbeamten mit ihren Frauen und Gesliebten, an diesem Tage etwas kosten lassen, das sagt einem der Inseratenteil des Amtsblattes, in welchem die Bekleidunasgeschäfte

Auf der Alm, da gibt's kei Sünd'!

Der Strafantrag sei indiskutabel, ein Freispruch selbstverständlich. Das Gericht verschob die Urteilsfälschung auf nächsten

Dienstag.

Aber, aber!!!

Zu mieten, evtl. zu kaufen gesucht v. tüchtigem Wirte-Ehepaar per 1. April 1948 oder früher größeres (6

Restaurant m. Spesesäli

an gut. Geschäftslage auf Stadtgehi

. wo die «Spesen» verfressen werden!

GEGEN HAUTJUCKEN Sansudor

zu bagatellisieren und hernach heldenhaft den Finkenstrich 3k nebmen. Wo man immer hinblidt: der eidgenössische Bant-, Buß- und

Bettag 1947 fällt in eine Zeit geradezu planetarer Ber. wirrung.

Alles seiner Wichtigkeit nach!

Gesucht per sofort für zirka 3 Wochen junge, 12801

Gerviertochter

sur Aushilfe für Militar.

Armee-Reform?!

Von Privathund zu verkaufen Adler Trumpf, 8,3 PS, gepflegte schwarze Limousine, kompl. neu revidiert und bereift.

Der Hund hat offenbar genug von dem Adler!

Infolge allgemeinen Drudanstieges nicht nur auf dem europäischen Festland, sondern auch in den nördlichen Meeresgebieten mar die für das lette Wochenende erwartete Wetterbefferung nach: haltiger, als angenommen murde. Die Kaltsron-ten, die die europäische Westtüfte überschreiten, werden uns noch einige Tage veränderliche, vorwiegend bebedte und rechnerijche Mitterung, wohl auch nicht unerhebliche Abfühlung bringen. Auf-

Günstig für Spekulationen!

Spanien lieferte für 2,4 Mill. Fr. Orangen. Der Irak und Syrien schickten Datteln, die Türkei Feigen und Italien Mandeln in Hülle und Fülle. Riesige Mengen Eier im Werte von 10,7 Mill. Fr. ergossen sich aus den USA. in unser Land.

Wie schade!!

Rant. Raninden= Belehrungskurs

Sonntag den 26. Oftober 1947, im Gafthaus 3. Grütli.

Beginn: bormittags ca. halb 10 Uhr.

Wir erwarten zahlreichen Be-juch der werten Kaninchenzüch-

Der Vorstand.

Die Kaninchen sollen darüber belehrt werden, wie süß es ist, für den Menschen zu sterben!





, GEROBA" Aktiengesellschaft G. Roth, Basel

Sauser im Studium

Freundliche Einladung

Gut fürs Examen!

Dienstag, den 28. Oktober, 20.15 Uhr

Michelangelo und die Sixtinische Kapelle

Donnerstag, den 30. Oktober, 20.15 Uhr

Russische Kunst vom 11. bis 20. Jahrhundert

Eintrittspreise: Fr. 2.20 bis 6.60 Vorverkauf: Jecklin und Kuoni Bezug für beide Abende mit Ermässigung nur Torgasse 6 (Tel. 32 52 66)

Konzertdirektion

Ob da Michelangelo als Dirigent gewonnen werden konnte?!

